



öffentlich

Betreff:

Stadtnatur fördern und erhalten für ein lebendiges Potsdam

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Erstellungsdatum 29.07.2019

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
14.08.2019	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. Ein stadtweites Konzept zum Schutz, Erhalt und Stärkung der Stadtnatur in Potsdam zu erarbeiten und hieraus konkrete Umsetzungsmaßnahmen für die nächsten fünf Jahre abzuleiten.
2. Bei der Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen soll dem Erhalt der Grün- und Naturräume auch im Hinblick auf konkrete Festsetzungen und den Belang des Klimaschutzes sowie der Anpassung an die Folgen des Klimawandels ein besonderes Gewicht beigemessen werden.

gez. Janny Armbruster
Fraktionsvorsitzende

Gert Zöllner
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen: Der durch sommerliche Temperaturen ausgelöste Hitzestress und die zunehmende Hochwassergefahr stellen das Ökosystem Stadt und die darin lebenden Menschen vor neue Herausforderungen. Stadtnatur ist ein wichtiger Baustein, um das Überleben von Mensch und Tier im Siedlungsbereich zu sichern. Stadtnatur wird in Zukunft einen immer wichtiger werdenden Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel spielen, etwa durch ausreichend Beschattung im Sommer, Frischluftherzeugung oder in Form von Regenrückhalt und Überflutungsraum bei Starkregenereignissen.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Grünräume in der Stadt haben eine besondere Bedeutung im Hinblick auf den Klimaschutz (z.B. Erhalt der biologischen Vielfalt) und die Anpassung an die Folgen des Klimawandels (z.B. Bewahrung von Kaltluftschneisen, Stadtklima). Darüber hinaus genießt die Stadtnatur für die Menschen vor Ort allgemein einen hohen Wert und bietet vielfältige Nutzungsmöglichkeiten. Grün- und Naturräume in der Stadt bedeuten Lebensqualität, Gesundheit, Erholung, Bewegung und Naturerfahrung.

Stadtnatur ist hierbei essentiell für den Erhalt und die Stärkung der biologischen Vielfalt

Aufgrund der Tatsache das in Städten oftmals die unterschiedlichsten ökologischen, städtebaulichen und klimatischen Rahmenbedingungen auf engsten Raum konzentriert sind sie häufig artenreicher als die sie umgebene Landschaft. So bieten urbane Räume für viele Arten einen wichtigen Ersatzlebensraum.

Stadtnatur leistet einen wichtigen Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel

Mit Blick aufzunehmende Hitzewellen und Starkregenereignisse sollte dem Erhalt der natürlichen Bodenfunktionen (Versickerung) und der Erhalt und die Schaffung von zusätzlichen Grün- und Naturräumen ein besonderes Gewicht beigemessen werden. Selbst kleinere Grünanlagen können die Temperaturen im Vergleich zur bebauten Umgebung bereits um 3 bis 4 Grad senken.

Stadtnatur dient der Gesundheit

Grün- und Naturräume fördern die Bewegung im Freien und bieten zusätzliche Motivation für eine aktive Nutzung durch die Bürgerinnen Bürger. Darüber hinaus unterstützen sie eine verbesserte Luftqualität und beeinflussen die klimatischen Bedingungen in der Stadt positiv.